



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Marktgemeinde Reichenau an der Rax
Michael Leitner
Hauptstraße 63
2651 Reichenau an der Rax

Datum: 20.05.2025
Kontakt: DI Dr. Walter Pribil
Tel.: +43(0)5 0555 37274
Fax: +43 50 555 37109
E-Mail: walter.pribil@ages.at
Dok. Nr.: D-20554698

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung

Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.

Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 25048166

Kunde/Auftraggeber: Marktgemeinde Reichenau an der Rax
Kundennummer: 6271796
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WVA Reichenau an der Rax
Anlagen-Id: WL-233

Leiter der Inspektion: DI Dr. Walter Pribil

Rechnungsempfänger: Marktgemeinde Reichenau an der Rax, Hauptstraße 63, 2651 Reichenau an der Rax

Inspektionsbericht ergeht an: Amt der NÖ Landesregierung
Marktgemeinde Reichenau an der Rax, Michael Leitner
Marktgemeinde Reichenau an der Rax, Amtsleitung

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	<p>Bezeichnung und Standort der WVA: WVA Reichenau an der Rax Erstinspektion durchgeführt von: Ing. Andreas Schabauer am: 04.10.2019 Fotodokumentation: ja Art der Wasserversorgung: öffentlich Unterliegt dem LMSVG: ja Abgegebene tägliche Wassermenge (Jahresdurchschnitt): 470 m³/d Anzahl der versorgten Einwohner: 5000 Besondere Verbrauchsverhältnisse: Tourismus, Landwirtschaft Anzahl und Art von Wassergewinnungsstellen: 5 Verbund mit anderen WVA: ja, Payerbach Anzahl und Volumen von Wasserspeichern: 2 x 50 m³, 2 x 70³, 1 x 300 m³, 1 x 400 m³ Angaben zum Rohrnetz: 45 km Wasserdesinfektionsanlage(n): nein Wasseraufbereitungsanlage(n): nein Einrichtungen zur Desinfektion im Notfall: ja, Chlorung Vorgegangene Inspektionen: regelmäßige halbjährliche Kontrollen</p> <p>Angaben Hochbehälter Schneedörfel nähere Umgebung, Nutzungsart: Wald Ausführung: Hochbehälter, Gegenbehälter, oberirdisch, Anschüttung Material: Beton Fassungsvermögen: 70 m³, Kammeranzahl: 2 Wasserkammer baulich von Schieberkammer getrennt: ja Zugang/Einstiegsöffnung: ja, Türe (vertikaler Zugang) Dichtungsband vorhanden: ja, Versperrt: ja, Schloss Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: Fliegengitter Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz Überlaufleitung: ja, Sicherung: Froschklappe</p> <p>Angaben Hochbehälter Loibl nähere Umgebung, Nutzungsart: Wald Ausführung: Hochbehälter, Durchlaufbehälter, oberirdisch, Anschüttung Material: Beton Zeitpunkt der Errichtung: 1930 Fassungsvermögen: 50 m³, Kammeranzahl: 4 Wasserkammer baulich von Schieberkammer getrennt: nein Zuläufe: 1, Steuerung: Niveauregelung Zugang: ja, über Vorschachtkammer, seitlich, Türe (vertikaler Zugang) Abdeckung der Einstiegsöffnung/Material: Niro Tür Dichtungsband vorhanden: ja, Versperrt: ja, Schloss Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz, gedeckte Entlüftung Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: ja Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz</p>		1



Parameter	Ergebnis	N	K
	Überlaufleitung: ja, Sicherung: Froschklappe		

Parameter	Ergebnis	N	K
-----------	----------	---	---

Beschreibung der Wasserversorgungsanlage

Beschreibung der Anlage	WVA Reichenau/Rax Angaben UV-Desinfektionsgerät Bezeichnung: UV-Desinfektionsgerät Griesleitenquelle; Lage: Quellsammelschacht Griesleitenquelle; Hersteller: Aquafides; Typ: 3 AF 300T; Behördliche Vorgaben maximal zulässiger Durchfluss: 36,7 m ³ /h; Qualitätsmarke z.B. ÖVGW: Ja (Registrier-Nr. W 1.576); Erstinbetriebnahme: 05.12.2024; Anzahl UV-Strahler: 3; Typ UV-Strahler: AF 300; Leistung (W) max.: 300 W; Strahlernutzungsdauer (h): 14.000;		1
-------------------------	---	--	---

Angaben zu Quellbehälter / Quellstube / Quellschacht

Quellebehälter / Quellstube / Quellsammelschacht	Quellsammelschacht Griesleitenquelle		2
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Quellsammelschacht: keine relevanten Feststellungen.		2

Ablesung an den Anzeigen der UV-Desinfektionsanlage

Bezeichnung und Ort UV-Anlage	UV-Desinfektionsgerät Griesleitenquelle		3
aktueller Durchfluss	14,00 m ³ /h		3
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit, Ablesung	224 W/m ²		3
aktuelle Betriebsstunden	3004 h		3
aktuelle Anzahl an Schaltungen UV-Strahler	5		3
Summe aus aktuellen Betriebsstunden und aktuellen Anzahl der Schaltungen	3009 h		3
Betriebstagebuch	entspricht (ÖNORM M 5873-1 oder VORNORM ÖNORM M 5873-2)		3

Parameter	Ergebnis	N	K
-----------	----------	---	---

Beschreibung der Wasserversorgungsanlage

Beschreibung der Anlage	Angaben UV-Desinfektiongerät Jagersberger Lage: Unterbrecherschacht Jagersberger; Hersteller: Aquafides, Typ: 4 AF 400 T; maximal zulässiger Durchfluss: 92,50 m ³ /h; Mindest-UV-Durchlässigkeit (bei 253,7 nm; 100 mm): 18 %; Qualitätsmarke z.B. ÖVGW: Ja (Registrier-Nr. W 1.473); Erstinbetriebnahme: 25.03.2019; Anzahl UV-Strahler: 4, Typ UV-Strahler: AF 400 A; Leistung (W) max.: 400, Strahlernutzungsdauer (h): 12.000; Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit: Ja; Online-Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: Nein.		1
-------------------------	---	--	---

Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)

Bezeichnung des Behälters	Unterbrecherschacht Jagersberger		4
---------------------------	----------------------------------	--	---

Parameter	Ergebnis	N	K
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Hochbehälter: keine relevanten Feststellungen.		4
Ablesung an den Anzeigen der UV-Desinfektionsanlage			
Bezeichnung und Ort UV-Anlage	UV-Desinfektionsgerät Jagersberger		3
aktueller Durchfluss	90,00 m ³ /h		3
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit, Ablesung	264 W/m ²		3
aktuelle Betriebsstunden	716 h		3
aktuelle Anzahl an Schaltungen UV-Strahler	1		3
Summe aus aktuellen Betriebsstunden und aktuellen Anzahl der Schaltungen	717 h		3
Austausch Strahler (Datum)	11.03.2025		3
Betriebsstunden beim letzten Austausch	9882 h		3
Anzahl an Schaltungen der UV-Strahler beim letzten Austausch	14		3
Betriebstagebuch	entspricht (ÖNORM M 5873-1 oder VORNORM ÖNORM M 5873-2)		3

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	Angaben zum Brunnen Dörfl Verwendung des Brunnens: durchgehend Brunnenart: Schachtbrunnen nähere Umgebung, Nutzungsart: Wiese Einzäunung: OA Maschendraht (4 x 4) Art der Pumpe: Unterwasser Förderleistung in Liter pro Sekunde: durchschnittlich: 8,5 Vorschacht vorhanden: nein Brunneneinhausung vorhanden: ja Zugang: seitlich, von oben, Türe: Niro Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: ja Material: Betonringe		1
Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)			
Bezeichnung des Behälters	Hochbehälter Kletschka		4
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Hochbehälter: keine relevanten Feststellungen.		4

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	Angaben Hochbehälter Kletschka nähere Umgebung, Nutzungsart: Wiese Ausführung: Hochbehälter, Durchlaufbehälter, oberirdisch Material: Beton Fassungsvermögen: 400 m ³ Zuläufe: 1, Bezeichnung: Tiefbehälter Schachtabdeckung: Beton Zugang: ja, von oben, über Vorschachtkammer, seitlich, Türe (vertikaler Zugang), Niro Tür Dichtungsband vorhanden: ja, Versperrt: ja, Schloss Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: Fliegengitter Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz Überlaufleitung: ja		1

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	Angaben zum Brunnen Thalhof Brunnenart: Horizontalfilterbrunnen nähere Umgebung, Nutzungsart: Wiese Einzäunung: Maschendraht Zeitpunkt der Errichtung: 1972 Tiefe des Brunnens: 11 m Art der Pumpe: Unterwasser Vorschacht vorhanden: nein Brunneneinhausung vorhanden: nein Einspeisung des Wassers: unmittelbar ins Netz Horizontalfilterbrunnen Material: Betonringe Brunnenschacht endet: über Niveau (Höhe über GOK 40-50 cm) Brunnenabdeckung/Material: Beton (einteilig) Einstiegsöffnung: ja Abdeckung der Einstiegsöffnung/Material: quadratischer Metalldeckel Dichtungsband vorhanden: ja Versperrt: ja, mit Schloss Be- und Entlüftung: Entlüftungspilz Sicherung gegen Eindringen von Kleintieren: Fliegengitter		1
Angaben zu Brunnen und Quellen			
Bezeichnung des Brunnens	Horizontalfilterbrunnen Thalhof		5
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Brunnen: keine relevanten Feststellungen.		5

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen
 Ext.Norm: ÖNORM M 5874:2009, Dok.Code: SVA 9626
- 2.) Angaben zu Quellbehälter/Quellstube/Quellschacht
- 3.) Ablesung an den Anzeigen für die Betriebsparameter
- 4.) Angaben zu Behälter (Wasserspeicherung)
- 5.) Versorgungsanlagen auf Basis einer Brunnenanlage



PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 25048166-001

Externe Probenkennung: T25-00038.101
Probe eingelangt am: 10.04.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Reichenau an der Rax
Anlagen-Id: WL-233
Probenahmestelle: Ortsnetz Reichenau Nord
Probstellen-Nr.: N9570971R3

Probenahmedatum: 10.04.2025
Uhrzeit Beprobung: 08:40
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Ing. Andreas Schabauer
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24141352-001
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 9,7
Untersuchung von-bis: 11.04.2025 - 20.05.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	8,0 °C		6
pH Wert (vor Ort)	7,7		6
Leitfähigkeit (vor Ort)	370 µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		6
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		6

Parameter	Ergebnis	N	K
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		6

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn am Bauhof entnommen.		7

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,100	max. 0,500		m-1		8
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		9
Gelöste Gase						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		10
Aufbereitungsparameter						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		11
Chemische Parameter						
Gesamthärte	2,16			mmol/l		12
Gesamthärte	12,1			°dH		12
Carbonathärte	10,7			°dH		13
Säurekapazität bis pH 4,3	3,8			mmol/l		14
Hydrogencarbonat	230,1			mg/l		14
Calcium (Ca)	59,9			mg/l		12
Magnesium (Mg)	16,1			mg/l		12
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,50			mg/l		15
Nitrat	11		max. 50	mg/l		16
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		17
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		18
Chlorid (Cl-)	1,6	max. 200		mg/l		16
Sulfat	18	max. 250		mg/l		16
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Aluminium (Al)	0,073	max. 0,200		mg/l		12
Natrium (Na)	1,9	max. 200,0		mg/l		12
Kalium (K)	<1,00			mg/l		12
Anorganische Spurenbestandteile						
Fluorid	<0,30		max. 1,5	mg/l		19
Elemente (Metalle und Halbmetalle)						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		20
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		20
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		20
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		20

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		20
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		20
Kupfer (Cu)	<0,0050		max. 2,0	mg/l		20
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		20
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		21
Selen (Se)	<2,00		max. 20,0	µg/l		20
Uran (U)	<1,00		max. 15,0	µg/l		20
Aromatische Lösemittel (BTX)						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		22
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		23
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,30		max. 10	µg/l		23
Tetrachlorethen	<0,30			µg/l		23
Trichlorethen	<0,30			µg/l		23
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		23
Chloroform	<0,30			µg/l		23
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		23
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		23
Tribrommethan	<0,30			µg/l		23
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		24
Benzo(b)fluoranthen	<0,005			µg/l		24
Benzo(k)fluoranthen	<0,005			µg/l		24
Benzo(g,h,i)perylene	<0,005			µg/l		24
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		24
Summe PAK gem. TWV	<0,005		max. 0,100	µg/l		24
Pestizide						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Aldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		27
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Dieldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		27
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		28

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Heptachlor	<0,009		max. 0,030	µg/l		27
Heptachlorepoxyd	<0,009		max. 0,030	µg/l		27
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Iodsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Terbuthylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		25
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Nicht relevante Metaboliten						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Chloridazon-Desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Chloridazon-Methyl-desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Chlorthalonil R471811	<0,03		max. 3,00	µg/l		25
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		25
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		25
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		25
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		25
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	<0,03		max. 3,00	µg/l		28

Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code: PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 25048166-002

Externe Probenkennung: T25-00038.102
Probe eingelangt am: 10.04.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Reichenau an der Rax
Anlagen-Id: WL-233
Probenahmestelle: UV- Desinfektionsanlage Griesleitenquelle, vor Desinfektion
Probstellen-Nr.: N22377818

Probenahmedatum: 10.04.2025
Uhrzeit Beprobung: 09:40
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Ing. Andreas Schabauer
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25001181-001
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,2
Untersuchung von-bis: 11.04.2025 - 20.05.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	6,5 °C		6
pH Wert (vor Ort)	7,8		6
Leitfähigkeit (vor Ort)	358 µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		6
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		6
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		6

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn vor dem UV-Desinfektionsgerät entnommen.		7

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
UV-Transmission des Wassers UVT-100	89			%		35
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	0,483			m ⁻¹		35
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		9
Chemische Parameter						
Gesamthärte	2,04			mmol/l		12
Gesamthärte	11,5			°dH		12
Carbonathärte	8,8			°dH		13
Säurekapazität bis pH 4,3	3,1			mmol/l		14
Hydrogencarbonat	188,7			mg/l		14
Calcium (Ca)	59,9			mg/l		12
Magnesium (Mg)	13,2			mg/l		12
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,32			mg/l		15
Nitrat	4,2		max. 50	mg/l		16
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		17
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		18
Chlorid (Cl ⁻)	2,5	max. 200		mg/l		16
Sulfat	46	max. 250		mg/l		16
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Natrium (Na)	3,0	max. 200,0		mg/l		12
Kalium (K)	<1,00			mg/l		12
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		36
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	2	max. 20		KBE/ml		36
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		37
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		37
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		38
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		39
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		40

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 6.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser



EN 27888 (1993-09), Dok.Code: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 25048166-003

Externe Probenkennung: T25-00038.103
Probe eingelangt am: 10.04.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Reichenau an der Rax
Anlagen-Id: WL-233
Probenahmestelle: UV- Desinfektionsanlage Griesleitenquelle, nach Desinfektion
Probstellen-Nr.: N22377819

Probenahmedatum: 10.04.2025
Uhrzeit Beprobung: 09:30
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Ing. Andreas Schabauer
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25001181-002
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,2
Untersuchung von-bis: 11.04.2025 - 20.05.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	6,7 °C		6
pH Wert (vor Ort)	7,9		6
Leitfähigkeit (vor Ort)	365 µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		6
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		6
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		6

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn nach dem UV-Desinfektionsgerät entnommen.		7

Probennummer: 25048166-004

Externe Probenkennung: T25-00038.104
Probe eingelangt am: 10.04.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Reichenau an der Rax
Anlagen-Id: WL-233
Probenahmestelle: Ortsnetz Untere Prein
Probstellen-Nr.: N9571803R3

Probenahmedatum: 10.04.2025
Uhrzeit Beprobung: 10:10
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Ing. Andreas Schabauer
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25001180-001
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 6,9
Untersuchung von-bis: 11.04.2025 - 20.05.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	7,8 °C		6
pH Wert (vor Ort)	8,1		6
Leitfähigkeit (vor Ort)	397 µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		6
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		6
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		6

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmeahn im Hertlschacht entnommen.		7

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	5	max. 100		KBE/ml		30
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	2	max. 20		KBE/ml		30
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		31
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		31
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		32

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 6.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.



Probennummer: 25048166-005

Externe Probenkennung: T25-00038.105
Probe eingelangt am: 10.04.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Reichenau an der Rax
Anlagen-Id: WL-233
Probenahmestelle: UV- Desinfektionsanlage Jagersberger, vor Desinfektion
Probstellen-Nr.: N9562471R3

Probenahmedatum: 10.04.2025
Uhrzeit Beprobung: 10:40
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Ing. Andreas Schabauer
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24029261-004
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,3
Untersuchung von-bis: 11.04.2025 - 20.05.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	8,2 °C		6
pH Wert (vor Ort)	7,9		6
Leitfähigkeit (vor Ort)	407 µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		6
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		6
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		6

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn vor dem UV-Desinfektionsgerät entnommen.		7

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
UV-Transmission des Wassers UVT-100	93			%		35
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	0,324			m ⁻¹		35
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		9
Chemische Parameter						
Gesamthärte	2,43			mmol/l		12
Gesamthärte	13,7			°dH		12
Carbonathärte	10,0			°dH		13
Säurekapazität bis pH 4,3	3,6			mmol/l		14
Hydrogencarbonat	214,8			mg/l		14
Calcium (Ca)	60,7			mg/l		12
Magnesium (Mg)	22,3			mg/l		12
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	<0,30			mg/l		15
Nitrat	3,5		max. 50	mg/l		16
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		17
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		18
Chlorid (Cl ⁻)	1,3	max. 200		mg/l		16
Sulfat	59	max. 250		mg/l		16
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Natrium (Na)	1,2	max. 200,0		mg/l		12
Kalium (K)	<1,00			mg/l		12
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		36
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1	max. 20		KBE/ml		36
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		37
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		37
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		38
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		39
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		40

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 6.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser

EN 27888 (1993-09), Dok.Code: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 25048166-006

Externe Probenkennung: T25-00038.106
Probe eingelangt am: 10.04.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: desinfiziertes TW
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Reichenau an der Rax
Anlagen-Id: WL-233
Probenahmestelle: UV- Desinfektionsanlage Jagersberger, nach Desinfektion
Probstellen-Nr.: N9562496R3

Probenahmedatum: 10.04.2025
Uhrzeit Beprobung: 10:50
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Ing. Andreas Schabauer
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24029261-005
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,3
Untersuchung von-bis: 11.04.2025 - 20.05.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	8,2 °C		6
pH Wert (vor Ort)	8,0		6
Leitfähigkeit (vor Ort)	402 µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		6
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		6
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		6

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn nach dem UV-Desinfektionsgerät entnommen.		7

Probennummer: 25048166-007

Externe Probenkennung: T25-00038.107
Probe eingelangt am: 10.04.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Reichenau an der Rax
Anlagen-Id: WL-233
Probenahmestelle: Hochbehälter Kletschka, Probenahmehahn Zulauf Brunnen Dörfli
Probstellen-Nr.: N9566236R3

Probenahmedatum: 10.04.2025
Uhrzeit Beprobung: 11:25
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Ing. Andreas Schabauer
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24141352-004
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,2
Untersuchung von-bis: 11.04.2025 - 20.05.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	9,2 °C		6
pH Wert (vor Ort)	7,7		6
Leitfähigkeit (vor Ort)	423 µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		6
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		6
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		6

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn an der Zulaufleitung entnommen.		7

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	2,19			mmol/l		12
Gesamthärte	12,3			°dH		12
Carbonathärte	10,9			°dH		13
Säurekapazität bis pH 4,3	3,9			mmol/l		14
Hydrogencarbonat	234,4			mg/l		14
Calcium (Ca)	60,9			mg/l		12
Magnesium (Mg)	16,4			mg/l		12
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,54			mg/l		15
Nitrat	11		max. 50	mg/l		16
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		17
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		18
Chlorid (Cl ⁻)	1,6	max. 200		mg/l		16
Sulfat	19	max. 250		mg/l		16
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Natrium (Na)	1,9	max. 200,0		mg/l		12
Kalium (K)	<1,00			mg/l		12
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		30
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		30
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		31
Coliforme Bakterien	1	max. 0		KBE/100ml		31
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		32

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 6.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), Dok.Code. PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code. PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code. PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren vereinzelt nachweisbar.

Probennummer: 25048166-008

Externe Probenkennung: T25-00038.108
Probe eingelangt am: 10.04.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Reichenau an der Rax
Anlagen-Id: WL-233
Probenahmestelle: Ortsnetz Reichenau, Versorgungsbereich Vordere Rax
Probestellen-Nr.: N9570888R3

Probenahmedatum: 10.04.2025
Uhrzeit Beprobung: 12:00
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Ing. Andreas Schabauer
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24029261-007
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,8
Untersuchung von-bis: 11.04.2025 - 20.05.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	10,5 °C		6
pH Wert (vor Ort)	8,1		6
Leitfähigkeit (vor Ort)	287 µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		6
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		6
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		6

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn im Übergabeschacht am Campingplatz entnommen.		7

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	1,47			mmol/l		12
Gesamthärte	8,3			°dH		12
Carbonathärte	7,5			°dH		13
Säurekapazität bis pH 4,3	2,7			mmol/l		14
Hydrogencarbonat	160,3			mg/l		14
Calcium (Ca)	56,3			mg/l		12
Magnesium (Mg)	1,7			mg/l		12
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,61			mg/l		15
Nitrat	8,2		max. 50	mg/l		16
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		17
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		18
Chlorid (Cl-)	<1,0	max. 200		mg/l		16
Sulfat	5,9	max. 250		mg/l		16
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Natrium (Na)	<1,00	max. 200		mg/l		12
Kalium (K)	<1,00			mg/l		12
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	6	max. 100		KBE/ml		30
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	4	max. 20		KBE/ml		30
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		31
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		31
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		32

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 6.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), Dok.Code. PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code. PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code. PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 25048166-009

Externe Probenkennung: T25-00038.109
Probe eingelangt am: 10.04.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Reichenau an der Rax
Anlagen-Id: WL-233
Probenahmestelle: Ortsnetz Reichenau Süd
Probstellen-Nr.: N9572207R3

Probenahmedatum: 10.04.2025
Uhrzeit Beprobung: 12:35
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Ing. Andreas Schabauer
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24141352-005
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,9
Untersuchung von-bis: 11.04.2025 - 20.05.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	10,0 °C		6
pH Wert (vor Ort)	7,6		6
Leitfähigkeit (vor Ort)	370 µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		6
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		6
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		6

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn in der Teeküche des Gemeindeamts entnommen.		7

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	1	max. 100		KBE/ml		30
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	2	max. 20		KBE/ml		30
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		31
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		31
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		32

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")	n.a. ... nicht auswertbar	N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW Parameterwert ("Grenzwert")		x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])		K ... Kommentar

Kommentar:

- 6.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 25048166-010

Externe Probenkennung: T25-00038.110
Probe eingelangt am: 10.04.2025
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Reichenau an der Rax
Anlagen-Id: WL-233
Probenahmestelle: Horizontalfilterbrunnen Thalhof, Schöpfprobe
Probstellen-Nr.: N9569144R3

Probenahmedatum: 10.04.2025
Uhrzeit Beprobung: 13:10
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: Ing. Andreas Schabauer
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 24029261-009
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: wechselhaft
Lufttemperatur (°C): 7,7
Untersuchung von-bis: 11.04.2025 - 20.05.2025

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	9,4 °C		6
pH Wert (vor Ort)	7,5		6
Leitfähigkeit (vor Ort)	577 µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		6
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		6
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		6

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde als Schöpfprobe aus der Wasserkammer entnommen. Der Brunnen wird derzeit (seit 1,5 Jahren) nicht für Versorgungszwecke heran gezogen.		7

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	3,22			mmol/l		12
Gesamthärte	18,1			°dH		12
Carbonathärte	12,7			°dH		13
Säurekapazität bis pH 4,3	4,5			mmol/l		14
Hydrogencarbonat	273,6			mg/l		14
Calcium (Ca)	95,7			mg/l		12
Magnesium (Mg)	20,3			mg/l		12
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,36			mg/l		15
Nitrat	5,4		max. 50	mg/l		16
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		17
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		18
Chlorid (Cl-)	2,4	max. 200		mg/l		16
Sulfat	89	max. 250		mg/l		16
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Natrium (Na)	3,1	max. 200,0		mg/l		12
Kalium (K)	1,1			mg/l		12
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	4	max. 100		KBE/ml		30
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	3	max. 20		KBE/ml		30
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		31
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		31
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		32

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 6.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 6.) Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen)
- 7.) Entnahmestelle
- 8.) Untersuchung und Bestimmung der Färbung (SAK 436 nm)
Ext.Norm: EN ISO 7887:2011-12, Dok.Code: 7514
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 9.) Bestimmung der Trübung
Ext.Norm: EN ISO 7027-1:2016-06, Dok.Code: 7515
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 10.) Bestimmung von Cyanid mittels photometrischen Küvettestest
Ext.Norm: ÖNORM M 6287:1989-07, Dok.Code: 9605
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 11.) Bestimmung von gelöstem Bromat - Verfahren mittels Ionenchromatographie
Ext.Norm: EN ISO 15061:2001-07, Dok.Code: 7528
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 12.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009-05, Dok.Code: 7498
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 13.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, des Calciums und Magnesiumgehaltes, der Säurekapazität pH 4,3 (Carbonathärte) und der Gesamthärte im Wasser mittels Metrohm Titroprozessor
Ext.Norm: EN 27888:1993-09, EN ISO 10523:2012-02, DIN 38406-3:2002-03, DIN 38409-7:2005-12, DIN 38409-6:1986-01, Dok.Code: 19004
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 14.) Bestimmung der Säurekapazität pH 4,3 und Berechnung von Hydrogencarbonat und Carbonathärte
Ext.Norm: DIN 38409-7:2005-12, Dok.Code: 19004
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 15.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode)
Ext.Norm: ÖNORM EN 1484:2019-04, Dok.Code: 7500
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 16.) Bestimmung von gelösten Anionen Chlorid, Fluorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie
Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 17.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996-07, Dok.Code: 7552
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 18.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005-02, Dok.Code: 7551
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 19.) Bestimmung von gelösten Anionen Chlorid, Fluorid, Nitrat und Sulfat
Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 20.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Ag, Al, As, B, Ba, Co, Cr, Cu, Fe, Mn, Ni, Si, V, Zn, Cd, Mo, Pb, Sb, Se, Sr, P, U, Be, Li, Ti) durch ICP-MS
Ext.Norm: EN ISO 17294-2:2016-08, Dok.Code: 9011
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 21.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Hg, Sn) durch ICP-MS
Ext.Norm: EN ISO 17294-2:2016-08, Dok.Code: 9011
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 22.) Bestimmung von Benzol und einigen Derivaten (Toluol und Xylol) mittels Gaschromatographie
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 23.) Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe mittels HS-GC-MS
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 24.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen
Ext.Norm: DIN 38407-39:2011-09, Dok.Code: 7503
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 25.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010-10, Dok.Code: 10482
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

- 26.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS)
Ext.Norm: DIN 38407-36:2014-09, Dok.Code: 7530
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 27.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion
Ext.Norm: EN ISO 6468:1996-12, Dok.Code: 7504
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 28.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS
Ext.Norm: ISO 21458:2008-12, Dok.Code: 7549
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 29.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 30.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 31.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 32.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 33.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640
- 34.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641
- 35.) Bestimmung der Absorption im Bereich der UV Strahlung; Spektraler Absorptionskoeffizient
Ext.Norm: DIN 38404-3:2005-07, Dok.Code: 7513
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 36.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 37.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 38.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 39.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640
- 40.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: EN ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

GUTACHTEN

Das abgegebene Wasser der WVA Reichenau an der Rax entspricht in den überprüften Objekten aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse und den Ergebnissen der Kontrolluntersuchung (Auftragsnummer 25051353) im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

Signaturwert	gou83jv2WNE2zb+Q5Udr29Qe+gZDT3SiupfBbqBjfhEecHyTK3cSKBcpXSxZH4x57RI7eatkBtRnbyoPbbO2D6qZ1vhzrmU9XxR64IeGKFQy9WmSAuvUwEX8F8hk6YOxn8PRJm61hxZgkhWRIIdpE5Xt5ROoRwSSguJbGctB4ZLi/+w1zIe40tBYxYvIf2hDjvwf/L8t1FLJ+zDkxu+X6Rdf3pWSJ7Fao1AXN0DTuL7D4Yf2cp/0LryO7Bk6P+Y19/ogAAuksEKafjgAdqg0XRorVTJ0bELjchQDht+xecmXkcKtsj0RlhuxcTPL8HEzeHtHAlee+W3zHQmL+FaJ4oA==	
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2025-05-20T15:34:45Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	419848915
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	